

07.11.2000

Ausweitung des Ferienpaßangebots für Münchner Kinder und Jugendliche.

Antrag:

1. Der Ferienpaß soll in Zukunft als "Ganzjahresferienpaß" genutzt werden können, also in allen Ferienzeiten eines Schuljahres.
2. Der Begleiterpaß wird auf zwei Personen ausgestellt, die die Kinder abwechselnd begleiten können.
3. Das Angebot, den MVV in Verbindung mit dem Ferienpaß mittels Zusatzmarke verbilligt nutzen zu können, wird auch der Gruppe der 15 bis 17jährigen gegeben.

Begründung:

Seit Jahren wird das Angebot, in den Ferien mittels Ferienpaß verbilligten oder kostenlosen Eintritt in den verschiedensten Münchner Einrichtungen zu bekommen, von Kindern und Jugendlichen gleichermaßen gerne angenommen.

Ärgerlich für manche ist jedoch, dass der Paß nur in den Sommerferien gilt. Gerade die Besuche in Museen bietet sich in den meist trüben Herbstferien oder verregneten Osterferien viel besser an.

Auch ist es für manche Familie schwierig, dass zur Begleitung nur eine Person in Frage kommt. Oft ist es dadurch, dass die Ferien viel länger sind, als der Urlaub eines Elternteils, gar nicht möglich, dass die Kinder die Möglichkeiten des Ferienpasses richtig nutzen können. Wenn sich jedoch zwei Angehörige ( Eltern, Großeltern u.ä.), die Begleitung teilen könnten, wäre dieses Problem behoben. Zur Sicherheit, dass mit dem Begleiterpaß kein Mißbrauch getrieben wird, können auf den Karte beide Namen vermerkt werden, und die Nutzer verpflichtet werden, sich auf Wunsch ausweisen zu müssen.

Um gerade der besonders mobilen Gruppe der 15 bis 17jährigen noch besser in die Ferienmaßnahme einzubinden, ist es nötig, ihnen auch die Möglichkeit des verbilligten MVV-Angebots zu gewähren.

Initiative:

Jutta Koller (Stadträtin)

Siegfried Benker (Stadtrat)